

Ride4All: Presseinformation

Datum: 25.08.2021

Fahrplanwechsel für SOfia.

Ab Montag, den 30. August, gilt ein neuer Fahrplan auf unserer autonomen Buslinie A1.

An fünf Tagen der Woche – immer montags bis freitags – fährt der autonome Kleinbus SOfia vom Busbahnhof Soest zum LWL- Berufsbildungswerk.

Das Fahrgastaufkommen hat die Regionalverkehr Ruhr-Lippe GmbH analysiert. „Dabei haben wir festgestellt, dass die ersten Fahrten am Tag um 8.10 Uhr ab Soest, Bahnhof und 8.40 Uhr ab LWL-Berufsbildungswerk nur selten von Fahrgästen genutzt worden sind“, berichtet Hauke Möller, Leiter Verkehrsmanagement bei der Regionalverkehr Ruhr-Lippe GmbH. Gleichzeitig gibt es aber von Mitarbeitern des Landschaftsverbandes Westfalen-Lippe (LWL) den Wunsch, mit dem autonomen Shuttle später als bisher möglich vom Berufsbildungswerk zum Bahnhof zu fahren. Deshalb passt die RLG nun kurzerhand den Fahrplan an.

Ab Montag, den 30. August fährt SOfia erstmals um 9.10 Uhr ab Soest, Bahnhof und danach um 10.10 Uhr, 11.10 Uhr, 12.10 Uhr, 14.10 Uhr, 15.10 Uhr und 16.10 Uhr immer montags, dienstags, donnerstags und freitags. Am Mittwochvormittag ist das Shuttle für spezielle Workshops beim LWL mit sehbeeinträchtigten Menschen reserviert.

Bei den Fahrten vom LWL-Berufsbildungswerk zum Bahnhof entfällt für SOfia ab dem 30. August ebenfalls die erste Fahrt. Statt wie bisher um 8.40 Uhr geht es erst um 9.40 Uhr los und die letzte Fahrt verschiebt sich von 16.40 Uhr auf 16.55 Uhr.

Jörn Peters, zuständiger Projektleiter „Ride4All“ beim Kreis Soest dazu: „Gerade, weil es sich um ein Pilotprojekt handelt, ist allen Beteiligten diese Flexibilität und die Möglichkeit schneller Anpassungen besonders wichtig.“ Noch bis Dezember ist SOfia im Rahmen von „Ride4All“, einem durch das Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur geförderten Projekt, in Soest unterwegs.

Übrigens: Auch Fahrgäste mit Einschränkungen, die beispielsweise auf einen Rollstuhl angewiesen sind, sind herzlich zu einer Fahrt in der Linie A1 eingeladen. SOfia ist ein inklusives Projekt. Insbesondere die Bedürfnisse mobilitätseingeschränkter Fahrgäste stehen im Fokus der Erprobungsphase. Die Sicherheitsbestimmungen erfordern das Anschnallen des Rollstuhls während der Fahrt. Dabei unterstützen unsere Operatoren gerne. Der Zustieg ins Fahrzeug kann bei Bedarf bequem per Rampe erfolgen.



Ansprechpartner für Medienvertreter

Kreis Soest: Hanna Schulte | Hanna.Schulte@Kreis-Soest.de
RLG: Annette Zurmühl | annette.zurmuehl@rlg-online.de

Der Fahrplan von SOfia ist über die App mobil info und die dort abrufbare Fahrplanauskunft ersichtlich oder im Netz unter www.ride4all.nrw/sofia-unterwegs abrufbar.

Über Ride4All

Das Projekt entwickelt ein funktionales und digital vernetztes Mobilitätssystem, das auf der Basis von autonom fahrenden Fahrzeugen eine Erprobung und Evaluierung für Menschen mit Mobilitäts- und Sinneseinschränkungen im Alltag einer ÖPNV Struktur ermöglicht. Unterstützt durch eine App-basierte digitale barrierearme Reiseassistenz und Navigationshilfe im und außerhalb des Fahrzeugs, auf dem Weg zum Fahrzeug und den weiteren Fußweg zum gewünschten Ziel, sollen forschungs- sowie wissenschaftliche Betrachtungen ermöglicht werden. In der Ableitung sollen Handlungskonzepte für einen barrierefreien Einsatz automatisiert fahrender Kleinbusse im Regelbetrieb des ÖPNV zur Verfügung gestellt werden.

Ansprechpartner für Medienvertreter

Kreis Soest: Hanna Schulte | Hanna.Schulte@Kreis-Soest.de
RLG: Annette Zurmühl | annette.zurmuehl@rlg-online.de

